

Technische Vorbereitung Motorradprüfung:

Folgende Fragen könnte der Prüfer vor Beginn der Prüfung stellen:

- 1) Bitte überprüfen Sie die elektrischen oder Lichttechnischen Anlagen:

Ablauf:

Wir beginnen vor dem Hauptscheinwerfer stehen mit der Kontrolle des Ablendlichtes, Fernlicht, Lichthupe, Blinker Rechts / Blinker Links

Dann gehen wir zum Heck des Motorrads und kontrollieren das Rücklicht, die Kennzeichenbeleuchtung und den vorgeschriebenen Reflektor auf Vorhandensein.

Danach gehen wir weiter ums Motorrad bis wir an der Linken Lenkerseite stehen bleiben. Dort kontrollieren wir das Bremslicht für die Hand und Fußbremse sowie den Warnblinker.

Um das Bremslicht sehen zu können wenn wir den Hebel ziehen halten wir die Hand hinter den Rückscheinwerfer und in der Hand sehen wir dann das rote Licht.

- 2) Welche Flüssigkeitsstände müssen wir Prüfen ?

Ablauf:

Wir müssen die Flüssigkeitsstände der Hand und Fußbremse checken, sowie das Motoröl und das Kühlwasser

- 3) Was müssen wir über Reifen wissen ?

Ablauf:

Die Reifen müssen auf Äußere Schäden überprüft werden, wie z.B. Risse, Fremdkörper wie Nägel e.t.c im Reifen. Der Luftdruck muß überprüft werden (steht auf dem Kettenschutz oder der Betriebsanleitung) sowie die Profiltiefe von 1,6 mm darf niemals unterschritten werden. (mit Profilmesser zu kontrollieren oder man Nutzt die Indikatoren in den Profilirillen. (wenn vorhanden sind die genau 1,6 mm hoch).

- 4) Was muß ich hinsichtlich der Kette beachten ?

Ablauf:

Die muß des öfteren geschmiert werden (Kettenspray), es seidenn sie ist selbsfettend. Außerdem muß die Kette von Zeit zu Zeit gespannt werden und nach ca. 15000 bis 20000 KM ersetzt werden.

Wieviel Spiel eine Kette haben darf steht in der Regel auf dem Kettenschutz.

- 5) Kontrolle der Bremsanlage

Ablauf:

Wenn die Vorderradbremse gezogen wird darf sie nicht bis an den Handgriff kommen und einen deutlichen Widerstand bieten.

Außerdem kann man natürlich immer kurz anfahren und beide Bremsen einmal separat testen.

6) Stoßdämpfer

Ablauf:

Die Standrohre bzw. Tauchrohre der Stoßdämpfer dürfen nicht Ölverschmiert sein, ansonsten sind wahrscheinlich die Dichtringe defekt was beim Fahren gefährliche Folgen haben kann.

Sonstiges:

- Die ABS Lampe erlischt erst nachdem wir schneller als 10 KM gefahren sind
- Wenn der Seitenständer nicht eingeklappt ist und wir in den ersten Gang schalten geht die Maschine aus
- Wenn der Notausschalter gedrückt ist kann die Maschine nicht mehr gestartet werden, dann erst wieder auf on drücken